

Sichern Sie sich 10€!

BI UNS

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Emden

Ausgabe 03 | 2012

SEITE 03

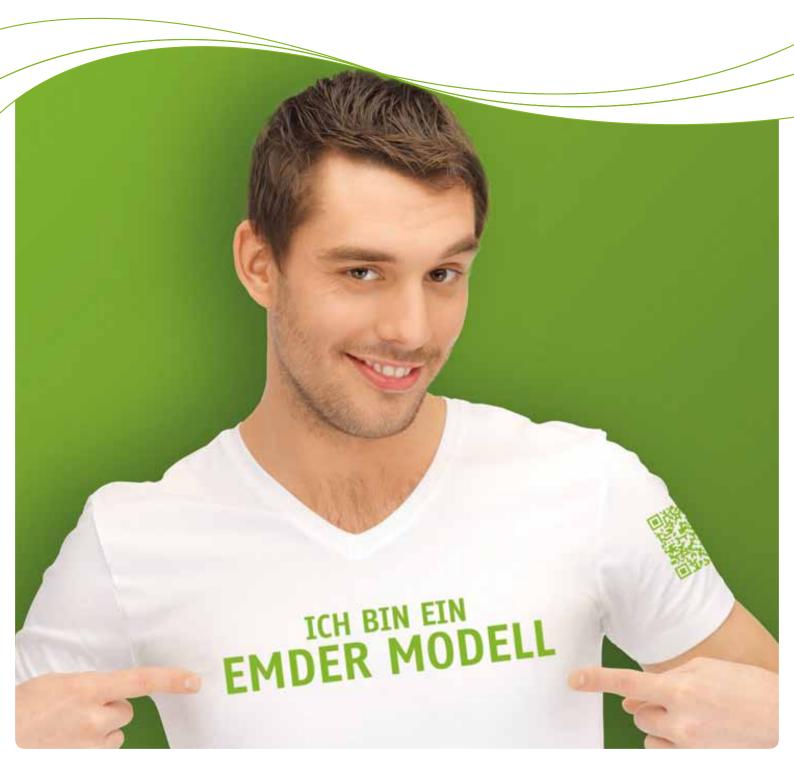
Das Emder Modell: Das Energiesparprogramm der SWE SEITE 04

Haustürgeschäfte: Nicht mit uns SEITE 05

Unser Beraterteam "Plattdeutscher Bus"

SEITE 06-07

Willkommen im Team! Ausbildung bei den SWE



LIEBE LESERINNEN UND LESER ...



... ich möchte Ihnen meinen neuen Kollegen vorstellen: Manfred Ackermann führt seit Juli gemeinsam mit mir die Geschäfte der Stadtwerke Emden. Im Januar 2013 übernimmt er die Geschäftsführung ganz, ich selbst scheide auf eigenen Wunsch aus. In ihm haben wir einen erfahrenen Nachfolger gefunden. Er wird die Strategie der Stadtwerke weiterführen, die für eine sichere und faire Energieversorgung Emdens steht.

Dazu gehört, die Herausforderungen der Zeit anzunehmen. Denn die Zukunft wird immer schneller Gegenwart. Ein gutes Beispiel dafür ist die Windenergie. In den 1980ern noch von vielen belächelt, erzeugen die Stadtwerke heute im Windpark Larrelter Polder so viel Energie, dass damit 80 Prozent der Emder Haushalte versorgt werden könnten. Über den Windbonus profitieren alle Stadtwerke-Kunden davon.

Verantwortung für die Zukunft übernehmen die Stadtwerke auch in der Ausbildung. Jedes Jahr stellen wir 7 neue Auszubildende ein. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 6. Von sich reden macht der "*Plattdeutsche Bus*". Er wirbt dafür, im Alltag mehr Platt zu sprechen. Eine Idee, die wir gern unterstützen.

In diesem Sinne: "bit annermal"!

... seit Juli bin auch ich ein "Emder Modell". Nach dem freundlichen Empfang in der Seehafenstadt freue ich mich nun darauf, den Erfolg der Stadtwerke mitzugestalten. Im Fokus stehen dabei die Themen erneuerbare Energien, Service, Nähe und Energiesparen.

Die Investition unserer Kunden in energieeffiziente Technik fördern wir mit dem "Emder Modell", dem Energiesparprogramm der Stadtwerke. Wir zahlen Ihnen einen Zuschuss, wenn Sie z.B. einen neuen, stromsparenden Kühlschrank kaufen. Wie das genau geht, lesen Sie auf Seite 3.

Auch Nähe wird bei den Stadtwerken großgeschrieben. Wir sind für unsere Kunden vor Ort, beraten persönlich und engagieren uns in der Region. Haustürgeschäfte machen wir nicht! Worauf Sie achten sollten, wenn jemand Ihnen Energieverträge an der Tür anbietet, erfahren Sie auf Seite 4. Ihre Energieberater stellen sich auf Seite 5 vor.

Im Treffpunkt in der Großen Straße sind wir montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr für Sie da. Kommen Sie einfach vorbei. Ihre Energie- und Kundenberater freuen sich auf Sie!

Remmer Edzards

Manfred Ackermann

SIE KAUFEN EIN. WIR ZAHLEN DAZU.

Das Emder Modell:

Das Energiesparprogramm der Stadtwerke

Mit dem Emder Modell zahlt sich Ihre Investition in Energiespartechnik gleich doppelt aus: Sie sparen Anschaffungskosten und Energiekosten! Denn die Stadtwerke unterstützen Sie nach dem Prinzip "Sie kaufen ein. Wir zahlen dazu." bei der Anschaffung von energieeffizienten Haushaltsgeräten und Energiespartechnik.



Es fallen eine ganze Reihe von Produkten und Leistungen unter das Emder Modell: vom LED-Leuchtmittel über die Große Energiesparberatung und den Kühlschrank bis zur Hocheffizienzpumpe für die Heizungsanlage. Eine komplette Liste mit den genauen Förderbeträgen finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-emden.de/emdermodell.

SO ERHALTEN SIE DIE FÖRDERUNG

Die Förderung durch das Emder Modell ist ganz einfach.

- Sie kaufen z.B. einen neuen Kühlschrank der Energieeffizienzklasse A++
- · Mit der Rechnung des Geräts kommen Sie dann in den Treffpunkt in der Großen Straße
- · Gemeinsam mit einem Kundenberater füllen Sie einen kurzen Förderantrag aus
- · Wir überweisen Ihnen die Fördersumme, in diesem Beispiel wären es 40 Euro

WIR BERATEN SIE GERN

Wie bei jedem Förderprogramm gelten auch für das Emder Modell ein paar Richtlinien. Bei größeren Energiesparmaßnahmen empfehlen wir Ihnen, sich vorab im Treffpunkt beraten zu lassen.

Das Emder Modell wendet sich an Kunden der Stadtwerke Emden. Ihre Vertragslaufzeit sollte mit Abgabe des Förderantrags mindestens ein Jahr betragen.



Besuchen Sie uns im Treffpunkt - wir beraten Sie gern!

DIE GESCHICHTE HINTER DEM ERFOLGSMODELL

Bei den Stadtwerken Emden sind wir schon seit langem überzeugt: Die Zukunft der Energieversorgung ist grün. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu diesem Ziel ist konsequentes Energiesparen. Deshalb haben wir bereits vor 20 Jahren das Emder Modell ins Leben gerufen. Es unterstützt Sie dabei, Energie einzusparen.

Mit den Jahren hat das Thema "Energiesparen" zunehmend an Aktualität gewonnen - und das Emder Modell ist Trendsetter und Klassiker zugleich. Die geförderten Geräte gehen mit der Zeit, neu aufgenommen haben wir z.B. E-Bikes in Verbindung mit einem Watt bi uns-Tarif. Zeitlos hingegen bleibt die Intention des Emder Modells: Das Energiesparen unkompliziert zu fördern.

Hier erhalten Sie Ihr T-Shirt!

Holen Sie sich Ihr persönliches "Ich bin

- · Gratis gibt es das T-Shirt zu jedem gewährten Förderantrag
- · Oder Sie kaufen Ihr T-Shirt für nur 3 Euro



HAUSTÜRGESCHÄFTE:

Nicht mit den Stadtwerken

Manche treten dreist und aggressiv auf, andere nett und verbindlich: Aber eins haben die Geschäftemacher an der Haustür gemeinsam – sie sind auf den eigenen Profit aus. Im Frühjahr zogen sie vermehrt in Emden von Tür zu Tür und versuchten, Stadtwerke-Kunden zu neuen Strom- oder Erdgasverträgen zu überreden.

FALSCHE IDENTITÄT

Ein beliebtes Prinzip bei Haustürgeschäften ist es, seine Identität zu verschleiern. Name oder Firma werden nicht gern genannt. Oder es wird sogar der Anschein erweckt, man sei ein Mitarbeiter der Stadtwerke. Das selbstsichere und professionelle Auftreten macht es manchmal nicht leicht, zu durchschauen: Ist dies ein echter oder ein falscher Mitarbeiter der Stadtwerke? Wir haben deshalb für Sie unter "Echt oder Fälschung" zusammengestellt, wann und warum Mitarbeiter der Stadtwerke zu Ihnen ins Haus kommen.

ECHT ODER FÄLSCHUNG?

- 4 Punkte, an denen Sie echte SWE-Mitarbeiter erkennen
- SWE-Mitarbeiter verlangen von Ihnen zu Hause NIE eine Unterschrift. Weder für Verträge, noch um abgelesene Zählerstände zu quittieren.
- SWE-Mitarbeiter kommen lediglich zum Ablesen der Zählerstände unaufgefordert zu Ihnen an die Tür - oder auf Ihre Anforderung.
- SWE-Mitarbeiter können sich ausweisen und tun dies auch gern.
- Im Zweifelsfall rufen Sie uns bitte an:
 04921 83200. In der SWE-Zentrale weiß man immer, wo die Mitarbeiter gerade im Einsatz sind.

So haben Sie schnell Sicherheit. Und bis Sie das geklärt haben, warten die SWE-Außendienstmitarbeiter gern draußen vor der Tür.







Die Energie- und KundenberaterInnen Tarik Pehlivan, Ursula Hartmann, Anna Weermann, Hans-Dieter Scharmberg, Wolfgang Siefkens, Andrea Pommer, Günter Cornelis (v.l.n.r.) im Treffpunkt in der Großen Straße 10-12.

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH

In einem persönlichen Gespräch beraten wir Sie gern ausführlich rund um die Themen Energie und Energiesparen. Erfahren Sie zum Beispiel, wie Sie schon mit einfachen Maßnahmen wirkungsvoll und komfortabel Energie einsparen können. Oder leihen Sie sich kostenlos ein Strommessgerät zum Aufspüren von Stromfressern.

Außerdem beantworten wir Ihre Fragen zu Tarifen und Verträgen. Besuchen Sie uns einfach im Treffpunkt in der Großen Straße 10-12. Der Treffpunkt ist montags bis freitags durchgängig von 9 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

UNTERWEGS FÜRS PLATTDEUTSCHE

Die Stadtwerke, die Reiter's Busverkehrs GmbH und der Verein "Ostfreeske Taal" machen sich für Platt im Alltag stark

Seit Ende Juli rollt er durch Emdens Straßen: ein Bus mit plattdeutschen Sprüchen. Nach dem Motto "Wi proten Platt un wi stahn daarto" wirbt er dafür, im Alltag platt zu sprechen. Die Idee stammt von Reiter's-Geschäftsführer Siegmund van Grieken und

traf bei den Stadtwerken Emden sofort auf Zustimmung. Gemeinsam mit dem Verein "Ostfreeske Taal" machte man sich an die Umsetzung. Der Bus-Spruch "Mit Platt kummst du good an" bestätigt sich bereits. "Heel moi", lautet das Urteil vieler Passagiere.





Die neuen Azubis 2012: Markus Emke, Jan-Frederik Ivens, Sören Helge Schmitz, Dennis Färber, Thorben Wiegmann, Anna-Lena Peters, Björn Diekelmann (v.l.n.r.)

HERZLICH WILLKOMMEN IM TEAM!

Seit September lernen sieben neue Auszubildende bei den Stadtwerken Emden

Erst einmal wochenlang Kaffee kochen und kopieren? Dieses Klischee brauchten unsere neuen Auszubildenden nicht zu fürchten. Für sie begann das erste Ausbildungsjahr mit einer spannenden Einführungswoche.

SPANNENDER START

Gemeinsam lernten die technischen und kaufmännischen Auszubildenden die Stadtwerke Emden mit all ihren Aufgaben kennen. Dazu gehörte die Besichtigung des Wasserwerks in Tergast und des Windparks Larrelter Polder. Außerdem standen Schulungen und Teamspiele auf dem Stundenplan. So konnten sich die neuen Stadtwerker optimal auf den Arbeitsalltag vorbereiten.

ABWECHSLUNGSREICH

Dann ging es "richtig" los. Jeder Auszubildende kam in seine Abteilung und wurde in echte Arbeitsabläufe eingebunden. Nach jeweils zwei Monaten wird die Abteilung gewechselt. Eine tolle Sache, sagen einhellig auch die Azubis, die 2012 ihre Ausbildung beendet haben. Julia Janßen hebt hervor: "Durch die Abteilungswechsel habe ich für mich selbst erkannt, welche Arbeitsbereiche mir gut liegen und in welchen ich in der Zukunft arbeiten möchte." Thomas Bruns ergänzt: "Es motiviert und macht Spaß, viele Prozesse mitzugestalten."

NEU: DER ANLAGENMECHANIKER

Die Stadtwerke Emden bilden zurzeit in drei verschiedenen Berufsbildern aus: Industriekauffrau/mann, Elektroniker/in für Betriebstechnik sowie Anlagenmechaniker/in für Rohrsystemtechnik. Die Ausbildung zum Anlagenmechaniker ist 2012 neu hinzugekommen. Insgesamt stellen die Stadtwerke Emden jedes Jahr sieben neue Auszubildende ein, vier im technischen und drei im kaufmännischen Bereich. Die Ausbildungszeit beträgt im technischen Bereich zweieinhalb Jahre und im kaufmännischen Bereich drei Jahre.

WORKSHOPS UND PROJEKTE

Ebenso wichtig wie die Ausbildung in den Abteilungen sind die Workshops, Projekte und Schulungen. "Wir möchten neben Fachwissen auch allgemeine Schlüsselqualifikationen vermitteln", stellt Maike Griepenburg, Ausbilderin der Stadtwerke Emden, heraus. "Einen besonderen Fokus legen wir auf Teamarbeit und Kommunikation." Das Ergebnis spricht für sich, findet auch Mirko Weets, der 2012 seine Ausbildung bestand: "Die Teamarbeit unter uns Azubis war toll und auch der Umgang mit allen anderen Mitarbeitern."

JETZT FÜR 2013 BEWERBEN!

Für September 2013 suchen wir wieder energiegeladene Auszubildende. Näheres lesen Sie in der Anzeige rechts.



Die Ausbilder der Stadtwerke Emden: Wilfried Dettmers, Maike Griepenburg, Gerrit Fahrenholz, Karsten Rabenstein, Carsten Gilberg, Michael Leemhuis, Jens de Boer (v.l.n.r.)

HOMEPAGE SELBST GEMACHT

Die Ergebnisse der Projektarbeiten können sich sehen lassen. Das beweist ganz aktuell die Internetseite: www.azubis.stadtwerke-emden.de. Sie wurde von den Auszubildenden erarbeitet und informiert rund um die Ausbildung bei den Stadtwerken Emden. Klicken Sie doch einfach mal rein.

AUSBILDER AUS ÜBERZEUGUNG

Begleitet werden die Auszubildenden von ihren Ausbildern. Deren Fachbereiche mögen zwar unterschiedlich sein, aber eins haben alle gemeinsam: Sie sind Ausbilder aus Überzeugung. "Uns ist es wichtig, unsere Auszubildenden da abzuholen wo sie stehen und sie auf ihrem Weg in die berufliche Zukunft zu unterstützen, damit sie ihre Fähigkeiten optimal entwickeln können", erläutert Maike Griepenburg.



Ausgelernte kaufmännische Azubis und Geschäftsführung: Remmer Edzards, Manfred Ackermann, Thomas Bruns, Carina Hanssen, Julia Janßen (v.l.n.r.)

PRIMA KLIMA

Nicht nur mit ihrem Engagement für grüne Energie leisten die Stadtwerke Emden einen Beitrag zu einem besseren Klima. Auch unter den Mitarbeitern herrscht ein "prima Klima". Darin sind sich die ehemaligen Auszubildenden einig. "Es herrscht ein familiäres Gemeinschaftsgefühl im Unternehmen", betont Carina Hanssen. "Als Auszubildende haben wir immer Unterstützung bekommen", hebt Jens Linnemann hervor.



Die Stadtwerke Emden sucht zum 01.09.2013 AUSZUBILDENDE für die Bereiche:

INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU

ELEKTRONIKER/-IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

ANLAGENMECHANIKER/-IN FÜR ROHRSYSTEMTECHNIK

Wir erwarten für die

AUSBILDUNG ZUM/ZUR INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU

- $\boldsymbol{\cdot}$ den Abschluss der Höheren Handelsschule (erw. Sek. I)
- · oder die Fachhochschulreife oder das Abitur

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre

Wir erwarten für die

AUSBILDUNG ZUM/ZUR ELEKTRONIKER/-IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

- den Haupt- oder Realschulabschluss und den Abschluss der einjährigen Berufsfachschule Elektrotechnik
- technisches und handwerkliches Geschick Die Ausbildungsdauer beträgt 2,5 Jahre

Wir erwarten für die AUSBILDUNG ZUM/ZUR

ANLAGENMECHANIKER/-IN FÜR ROHRSYSTEMTECHNIK

- den Haupt- oder Realschulabschluss und den Abschluss der einjährigen Berufsfachschule Metalltechnik
- technisches und handwerkliches Geschick Die Ausbildungsdauer beträgt 2,5 Jahre

Stadtwerke Emden GmbH, Martin-Faber-Str. 11, 26725 Emden

JETZT NEU! azubis.stadtwerke-emden.de



ONLINESHOP

UNSER SWE-ONLINESHOP ZUM ENERGIESPAREN

Sun Jar Solarlicht

Eine wunderschöne Art und Weise den Garten, Gehweg oder Fenster zu beleuchten.

Osram Beet LED

Fiese Trolle und gemeine Clowns sind mit dem fantastischen Nachtlicht Geschichte.

Solar LED Leuchte

Durch ihr einzigartiges Design die perfekte Tischleuchte für stimmungsvolle Abende.

H₃0 Wecker

Der erste Wecker, der komplett auf Batterie und Sonnenkraft verzichten kann.



SICHERN SIE SICH

10€

IM SWE-ONLINESHOP!
SHOP.STADTWERKE-EMDEN.DE



www.stadtwerke-emden.de/onlineshop-gutscheinaktion

Impressum

bi uns – Kundenmagazin der Stadtwerke Emden GmbH. Herausgeber: Stadtwerke Emden GmbH, Martin-Faber-Str. 11, 26725 Emden. Redaktion: Hinrich Ackmann, Regine Joesten, Imke Janssen. Nachdruck mit Quellenangaben gestattet. Belegexemplar erbeten. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Die Verfasser sind der Redaktion bekannt. Fotos: Wolfgang Schneider, Werbeagentur Schneider Emden. Layout und Satz: Werbeagentur Schneider, Emden. Druck: Druckerei A. Bretzler, Emden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Auf kostenlose Zustellung besteht kein Anspruch.